



Archivale des Monats Oktober 2015

Der Hauptbahnhof

Der Hauptbahnhof in Halle (Saale) wurde am 8. Oktober 1890 eröffnet. Gründe für den Bau des Bahnhofs waren die geografische Lage und der wirtschaftliche Aufschwung.

Durch den ansteigenden Berufsverkehr mussten 1920 neue Ein- und Ausgänge gebaut werden. Es entstand der sogenannte "Thielen-Ausgang" in der Ernst-Kamieth-Straße. Zur selben Zeit wurden auf der Westseite die heutigen Bahnsteige 1 und 2 errichtet. Der Hauptbahnhof musste 1936 durch die Erhöhung der Einwohnerzahl auf 202.000 Einwohner ausgebaut werden. 1939 wurden die Bahnsteige elf und zwölf errichtet. Ein Bombenangriff am 31. März 1945 zerstörte große Teile der Bahnhofsanlage. 1966 wurde die Empfangshalle aufgrund der Fahrkartenausgabe umgebaut. Durch den Umbau des Riebeckplatzes 1968 wurde der Linienverlauf der Straßenbahn geändert. Außerdem bekam das Empfangsgebäude eine neue Verkleidung aus Plaste und Aluminium. Zum 100-jährigen Jubiläum wurden neben vielen anderen Maßnahmen die Empfangshalle und die Außenfassade in den ursprünglichen Zustand zurückversetzt sowie die Futtermauern erneuert.



Auf dem Bild ist eine Fotografie des Hauptbahnhofes in Halle zu sehen. Vor dem Gebäude befinden sich Straßenbahnen, wo heute Parkplätze eingerichtet sind. Es ist noch kein Empfangsgebäude vorhanden. Rechts und links vom Mittelschiff befinden sich kleine Türme, die später abgerissen werden. Diese Aufnahme wurde im Jahr 1900 gemacht. Sie ist von der Römmler & Jonas Kunstdruck-Anstalt in Dresden gedruckt worden. Römmler & Jonas wurde speziell durch seine Architekturfotografien bekannt. Das Bild hat nicht einmal die Größe einer Postkarte. Solche Fotografien wurden in Papier-, Buch- und Kunstdruckhandlungen verkauft. Diese Aufnahme des Hauptbahnhofes stammt aus dem Stadtarchiv Halle, wo man außerdem noch viele andere solcher Aufnahmen finden kann.

Die Archivale des Monats wurde während der Projektwoche unter dem Thema "Geschichte Halle in Einzelstücken – Die Archivale des Monats" von Schülern der 8. und 9. Klasse des Georg-Cantor-Gymnasiums erarbeitet. Die Schüler konnten sich selbst eine Archivale oder etwas Vorgegebenes (Hauptbahnhof) auswählen, der sie in der Zeit ihre besondere Aufmerksamkeit schenken sollten, um mit Hilfe der im Stadtarchiv verfügbaren Mittel ein wenig mehr über sie zu erfahren. Die hier vorgestellte Sammelkarte wurde von Robert Stephan und Georg Engelhardt ausgewählt und dazu

intensiv in den Quellen des Stadtarchivs recherchiert.

© Stadt Halle 2016